

	Object:	Grabgefäße der Lausitzer Kultur von Coswig, Ldkr. Wittenberg
	Museum:	Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de
	Collection:	Lausitzer Kultur (ca. 1.300-750 v. Chr.)
	Inventory number:	HK 96:6149-6156

Description

In Coswig und Umgebung wurden bereits seit dem Ende des 19. Jhs. regelmäßig Gräber der Lausitzer Kultur bei Schachtarbeiten entdeckt und geborgen. Die zum Teil völlig unversehrten und auffällig ästhetischen Gefäße wurden z. B. häufig in Läden als Kuriosität ausgestellt. Später geborgene Grabinventare gelangten oft in die Sammlungen der umliegenden Regionalmuseen, in denen sie zum Teil noch heute bestaunt werden können. Die Schaffung eines Gewerbegebiets am rechten Elbhochufer bei Coswig führte seit 1994 zu groß angelegten archäologischen Untersuchungen, in deren Verlauf über 100 Grabanlagen dokumentiert werden konnten, die sich chronologisch zwischen 1300-900 v. Chr. bewegen. Das Gräberfeld gehört damit zu den größten modern untersuchten Bestattungsplätzen der Lausitzer Kultur in Sachsen-Anhalt.

Typisch für den frühen und älteren Abschnitt der Lausitzer Kultur sind Gefäße mit Hofbuckelverzierungen.

Basic data

Material/Technique:

Keramik

Measurements:

Höhe des grössten Gefäßes: 24,0 cm

Events

Created	When	13. century BC
	Who	
	Where	

Found	When	1994
	Who	
	Where	Coswig, Anhalt
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Coswig, Anhalt
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Saxony-Anhalt
[Relation to time]	When	Lausitzer Kultur (ca. 1.300-750 v. Chr.)
	Who	
	Where	

Keywords

- Bin
- Buckelkeramik
- Funeral
- Grave field
- Grave good

Literature

- Schunke, T. (2001): Tausend Töpfe. In: H. Meller (Hrsg.), Schönheit, Macht und Tod. 120 Funde aus 120 Jahren Landesmuseum für Vorgeschichte Halle. Begleitband zur Sonderausstellung, Halle (Saale), 262f..